

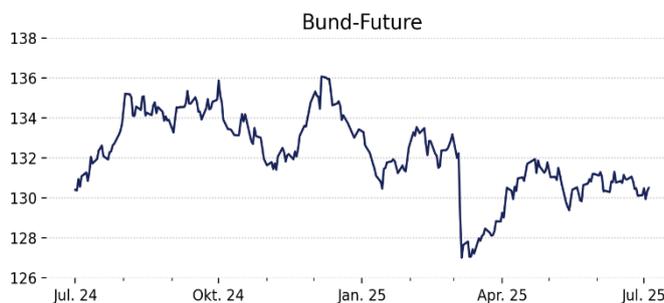
Marktdaten	04.07.2025	03.07.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	23.787,45	23.934,13	19.909,14	19,5
MDAX	30.280,91	30.388,15	25.589,06	18,3
TECDAX	3.872,41	3.881,36	3.417,15	13,3
EURO STOXX 50	5.288,81	5.343,15	4.895,98	8,0
STOXX 50	4.464,80	4.485,73	4.308,63	3,6
DOW JONES IND.	44.828,53	44.828,53	42.544,22	5,4
S&P 500	6.279,35	6.279,35	5.881,63	6,8
MSCI World	4.061,43	4.063,04	3.707,84	9,5
MSCI EM	1.231,63	1.236,97	1.075,47	14,5
NIKKEI 225	39.810,88	39.785,90	39.894,54	-0,2
Euro in USD	1,1778	1,176	1,0356	13,7
Euro in YEN	170,17	170,35	162,77	4,5
Euro in GBP	0,8631	0,8611	0,8275	4,3
Bitcoin	108.152,31	109.710,70	94.338,42	14,6
Gold (USD)	3.337,15	3.330,48	2.624,50	27,2
Rohöl (Brent ICE USD)	68,30	68,80	74,64	-8,5
Bund-Future	130,51	130,33	133,44	
Rex	126,26	125,98	125,89	
Umlaufrendite	2,43	2,48	2,31	
3M Euribor	1,979	1,937	2,714	
12M Euribor	2,066	2,062	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,607	2,615	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,982	2,981	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,346	4,346	4,569	

Quelle: Bloomberg

### Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

### Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
08:00	DE	Industrieproduktion sa M/M	Mai	-0,3%
08:00	DE	Industrieproduktion wda Y/Y	Mai	-0,1%
10:00	EU	EZB-Ratsmitglied Nagel spricht in Tallinn		
10:30	EU	Sentix Konjunkturindex	Jul	2,9
10:30	EU	Sentix Konjunkturerwartungen	Jul	19,0
10:30	EU	Sentix Konjunkturlage	Jul	-12,0
11:00	EU	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Mai	-0,7%
11:00	EU	Einzelhandelsumsätze wda Y/Y	Mai	1,2%
<b>Unternehmen</b>				
08:00	GB	Shell	Q2-Umsatz	
10:30	DE	Handelsverband Deutschland	Halbjahrespressekonferenz	
18:00	ES	Repsol	Q2-Umsatz	
o. A.	DE	Kraftfahrtbundesamt: Monatliche Neuzulassungen von PKW nach Marken und Modellreihen 6/25		
o. A.	DE	Kraftfahrtbundesamt: Monatliche Neuzulassungen von PKW nach Marken und Modellreihen 6/25		

### Marktumfeld

- // Im Euro-Raum fallen die **Erzeugerpreise** weiter, jedoch weniger schnell als in den Vormonaten. Erzeugerpreise sind ein früher Indikator für die Verbraucherpreise. Sie gelten ab Werk, das heißt bevor die Produkte in den Handel gehen oder weiterverarbeitet werden. Laut Statistikamt Eurostat haben sich die Herstellerpreise in der Industrie um 0,6% ggü. April **verringert**, bei Maschinen und Anlagen kam es zu einer Stagnation. Ursächlich für den Rückgang sind die gefallenen Energiepreise.
- // **Stromerzeugung** aus Sonnenenergie liegt bei dt. Unternehmen und privaten Haushalten weiter voll im Trend. Neue Zahlen des Statistischen Bundesamtes zeigen, das im März rd. 4,2 Millionen Photovoltaikanlagen mit einer Nennleistung von ca. 98.300 MW auf Dächern und Grundstücken installiert waren. Im Jahr 2024 wurden 59,5 Mio. MWh **Solarstrom** in das Stromnetz eingespeist. Dies ist ein neuer Höchstwert und korrespondiert mit 13,8% der gesamten inländischen Stromproduktion.
- // Während sich die Industrieerzeugerpreise rückläufig entwickeln und auch die Energiepreise ihr übriges zur Erholung resp. Entspannung beitragen, kam es im Monat Mai unerwartet zu einem Rückschlag in der **dt. Industrie**. Die **Inlandsnachfrage** ist mit einem Minus von 1,4% (ggü. April) überraschend stark gefallen (Experten hatten nur mit einem Rückgang von 0,1% gerechnet).
- // **Wochenausblick:** In Deutschland stehen in dieser Woche mit dem Sentix-Konjunkturindex und den Einzelhandelsumsätzen regelmäßig im Fokus stehende Indikatoren auf der Agenda. Der regelrechte Zickzackkurs in den monatlichen Stimmungsindikatoren dürfte angesichts der anhaltenden geo- und handelspolitischen Unsicherheiten v.a. mit Blick auf die formale Deadline der Verhandlungen mit Washington am kommenden Mittwoch noch wenig Grund zur Beruhigung gefunden haben. Weiterhin stehen in Deutschland die Mai-Daten zur Industrieproduktion sowie die Außenhandelszahlen zur Veröffentlichung an. In den Vereinigten Staaten dürften die Marktteilnehmer in der kommenden Woche im Hinblick auf die angeheizte Debatte um weitere Zinssenkungen v.a. auf das Protokoll der jüngsten FOMC-Sitzung blicken.

### Aktien- und Rentenmärkte

- // Vor dem Wochenende gaben die **europ. Börsen** flächenübergreifend nach. Übermorgen endet die Frist für die Zollverhandlungen mit den USA. Anleger positionieren sich entsprechend vorsichtig und halten sich zurück.
- // Dow Jones -0,36%; S&P 500 +0,83%; Nasdaq Comp. +1,02%
- // DAX -0,61%; MDAX -0,35%; TecDAX -0,23%
- // Am Markt für **europ. Staatsanleihen** fiel die Rendite zweijähriger dt. Bunds um bis zu 3 Basispunkte auf 1,80%. Das ist der niedrigste Stand seit dem 13. Juni. Anleger bleiben reserviert, die Risikobereitschaft sinkt, 10-jährige Bunds rentieren bei 2,60%.

### Unternehmen

- // Die Konsolidierung in der europ. Luftfahrt schreitet voran. **Air France-KLM** plant eine Aufstockung ihres 19,9%-Anteils an der skandinavischen **SAS** (auf 60,5%). Die Transaktion soll in HJ2 2026 abgeschlossen werden (Genehmigungen der Wettbewerbsbehörden vorbehalten). Seit dem Sommer 2024 arbeiten beide Airlines bereits zusammen. SAS war in den letzten Jahren in Turbulenzen geraten und konnte erst im August 2024 den US-Gläubigerschutz nach Chapter 11 verlassen. Neben Air France-KLM planen auch die anderen großen Marktführer in Europa über Zukäufe zu wachsen. Die Deutsche Lufthansa erwarb erst Anfang 2025 41% der Anteile an der italienischen ITA Airways. Bei der Privatisierung der portugiesischen TAP haben Air France KLM, Lufthansa und auch IAG (Mutter von British Airways) bereits Interesse bekundet.

### Devisen und Rohstoffe

- // Die Tages-Performance des **US-Dollars** vom vergangenen Donnerstag (ausgelöst durch den überraschend starken US-Arbeitsmarktbericht) löste sich zum Wochenende wieder in Luft auf. Devisenhändler stehen nach der Verabschiedung des Steuer- und Ausgabengesetzes die Sorgenfalten ins Gesicht geschrieben. Der US-Schuldenberg wird durch das neue Gesetz sicherlich nicht kleiner. Außerdem rückt die Frist für die Zollverhandlungen wieder auf die Agenda.
- // Vor dem OPEC Treffen am Wochenende haben die **Ölpreise** weiter nachgegeben. Wie zuvor erwartet, wurde eine Produktionsausweitung beschlossen. In dieser Woche stehen neue Prognosen der US-Energiebehörde EIA sowie der Internationalen Energieagentur IEA an. Ölhändler preisen daher in den kommenden Monaten eine deutliche Überversorgung des schwarzen Goldes (mit den entsprechenden Auswirkungen auf die Kurse) ein.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 7. Juli 2025**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712